

**Vorlage  
zur Beschlussfassung  
für die Bezirksamtssitzung am 05.12.2023**

- |  |   |
|--|---|
| <b>1. Gegenstand der Vorlage:</b>                        | BVV-Beschluss-Nr. 1052/III vom 20.04.2016<br>„Keine Belegung von Sporthallen mehr“<br>Drucksachen-Nr. 1529/IV (neu) |
| <b>2. Berichterstatter/in:</b>                           | Bezirksstadträtin Richter-Kotowski  |
| <b>3. Beschlusssentwurf:</b>                             | Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.          |
| <b>4. Begründung:</b>                                    | Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.                  |
| <b>5. Rechtsgrundlagen:</b>                              | § 36 Abs. 2 lit. b) und e) BezVerwG BE  |
| <b>6. Finanzielle Auswirkungen:</b>                      | Keine   |
| <b>7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:</b> | ./.   |
| <b>8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/IV):</b>            | ja  |
| <b>9. An der Vorlage hat mitgewirkt:</b>                 | ./.   |

Richter-Kotowski  
Bezirksstadträtin

**Vorlage**  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss-Nr. 1052/IV vom 20.04.2016  
„Keine Belegung von Sporthallen mehr“  
Drucksachen-Nr. 1529/IV (neu)
2. Berichterstatter: Bezirksstadträtin Richter-Kotowski
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 20.04.2016 den folgenden Beschluss gefasst:

„Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich beim Regierenden Bürgermeister von Berlin dafür einzusetzen, dass keine weiteren Sporthallen mehr für die Unterbringung von Flüchtlingen belegt werden sowie die bestehenden Sporthallen nach Möglichkeit zügig frei zu ziehen und für die sportliche Nutzung wieder herzustellen.“

Hierzu wird Folgendes berichtet:

Das Bezirksamt befürwortet die Entscheidung des Berliner Senats, den Sport- und Wettkampfbetrieb in Berlin und Steglitz-Zehlendorf weiter aufrechtzuerhalten und auf geschaffene Flüchtlingsunterkünfte zurückzugreifen, statt eine Belegung von Sporthallen vorzunehmen.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg  
Bezirksbürgermeisterin

Richter-Kotowski  
Bezirksstadträtin